

Anfrage öffentlich	Datum 15.07.2021	Nummer F0222/21
Absender SRin Anke Jäger und SR Dennis Jannack Fraktion DIE LINKE		
Adressat Oberbürgermeister Herrn Dr. Lutz Trümper		
Gremium Stadtrat	Sitzungstermin 15.07.2021	

Kurztitel Bearbeitungsdauer Ausländerbehörde

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

in Magdeburg müssen Menschen zum Teil Jahre auf ihre Einbürgerung warten.

Die Stadt Magdeburg geht mit diesem Problem transparent um und schreibt auf der Webseite <https://www.magdeburg.de/Start/B%C3%BCrger-Stadt/index.php?NavID=37.367&object=tx%7C37.10067.1&La=1>

„Bearbeitungsdauer

In der Einbürgerungsbehörde der Landeshauptstadt Magdeburg sind in den vergangenen Jahren aus verschiedenen Gründen erhebliche Rückstände bei der Antragsbearbeitung angefallen. Auch aktuelle personelle Veränderungen führen zu erneuten Verzögerungen.

Dass die Bearbeitungszeit bzw. die Wartezeit bis zur Prüfung des Einbürgerungsantrages aktuell mehr als 2 Jahre beträgt, bedauern auch wir sehr.

Die Rückstände werden aber von uns nach und nach abgearbeitet. Unser Ziel ist es, Einbürgerungsanträge innerhalb weniger Monate abschließend bearbeiten zu können.“

Bereits bis zur Einbürgerung bemühen sich viele der ausländischen Einwohner*innen Magdeburgs aktiv, um ein eigenes Einkommen zur Deckung ihres Lebensunterhaltes. Einen Anstellungsvertrag bekommen sie jedoch vor der Einbürgerung nur, wenn ihnen eine Aufenthaltserlaubnis erteilt wird. Letzteres wird zumeist auf 5 Jahre befristet.

In den Jahren 2014 und 2015 kamen vermehrt Geflüchtete nach Magdeburg. Deshalb haben viele Arbeitgeber*innen derzeit ein Problem mit der Anstellung von noch nicht eingebürgerten Ausländer*innen, deren befristete Aufenthaltserlaubnisse in absehbarer Zeit enden.

In diesem Zusammenhang habe ich folgende Fragen:

1. Wie ist die derzeitige Bearbeitungsdauer bei Einbürgerungsanträgen?
2. Wie ist die Bearbeitungsdauer für die Verlängerung der Aufenthaltserlaubnis?
3. Mit wie vielen Verlängerungsanträgen für die im Jahr 2016 auf 5 Jahre befristeten Aufenthaltserlaubnissen plant die Ausländerbehörde?
4. Wird der zu erwartende erhöhte Arbeitsaufwand zu Verlängerungen der Bearbeitungszeiten von Aufenthaltserlaubnissen führen?
5. Worin liegen die Ursachen der langen Bearbeitungszeiten von Aufenthaltserlaubnissen und Einbürgerungen?

6. Was ist zur Beschleunigung der Bearbeitungszeiten Anträgen zu Aufenthaltserlaubnissen und Einbürgerungen geplant?
7. Wann ist mit einer Beschleunigung der Bearbeitungszeiten von Anträgen zu Aufenthaltserlaubnissen und Einbürgerungen zu rechnen?

Wir bitten um eine kurze mündliche und eine ausführliche schriftliche Stellungnahme.

Anke Jäger
Stadträtin

Dennis Jannack
Stadtrat